

Soll jeder Lehrer das verdienen was er verdient?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 22. Oktober 2017 19:44

[Zitat von Wollsocken80](#)

Wir führen jedes Jahr ein Mitarbeitergespräch mit einem Mitglied der Schulleitung, in dem alle Engagements des Jahres protokolliert werden. Es gibt vom Kanton auch so ein Formular, in das irgendwelche Stundenzahlen nach verschiedenen Bereichen eingetragen werden. Also offiziell ist es sogar festgelegt, wie viel Zeit man mindestens mit Beratung von Schülern zugebracht haben sollte, mit Elterngesprächen, gemeinnütziger Arbeit für die Fachschaft, Fortbildungen, etc. Jedes zweite Jahr findet ein "grosses Mitarbeitergespräch" mit Unterrichtsbesuch statt.

Furchtbar.

Alles muss geregelt, erfasst, protokolliert werden. Ist das nicht typisch deutsch? Naja, typisch "Schweizerdeutsch" dann womöglich? 😊